

Chart der Woche: Technologieaktien wieder erschwinglich

Unterschied im KGV zwischen dem US-IT-Sektor und S&P 500 Index



Quelle: Bloomberg

US-Technologieaktien galten lange als das teuerste Segment an der Börse. In den Augen vieler Beobachter galten die Titel sogar als überbewertet, trotz der oft sehr hohen Profitmargen. Einige dieser Aktien sind nach wie vor sehr teuer, aber insgesamt hat der IT-Sektor des US-Leitindex S&P 500 inzwischen fast das gleiche Bewertungsniveau erreicht wie der Gesamtindex. Das Kurs-Gewinn-Verhältnis (KGV) von US-amerikanischen IT-Aktien lag vor kurzem noch bei rund 30. Für einen Euro Gewinn mussten Aktionäre also 30 Euro investieren. Zuletzt sank das KGV auf rund 20 und liegt damit fast gleich mit dem breiten S&P 500. Die sogenannten „Glorreichen 7“ (Alphabet, Amazon, Apple, Meta, Microsoft, Nvidia und Tesla) sind mit einem KGV von durchschnittlich 24 etwas teuer, aber ebenfalls günstiger geworden.

Die Normalisierung der Preise hat einen positiven und einen negativen Hintergrund. Unschön war, dass die Kurse von IT-Aktien zuletzt gesunken sind, unter anderem da der Fortschritt der Künstlichen Intelligenz das Geschäftsmodell vieler klassischer Software-Konzerne bedroht. Positiv wirkte, dass die Gewinne der Unternehmen stark gestiegen sind. Niedrigere Kurse und höhere Gewinne führen zu einem attraktiveren Bewertungsniveau gemäß KGV. Auch für die Berichtssaison für das erste Quartal 2026, die diese Woche beginnt, erwarten Analysten laut Finanzdienstleister Factset ein hohes Gewinnwachstum für den IT-Sektor von beeindruckenden 45 % gegenüber Vorjahr! Dies ist deutlich über dem erwarteten Gewinnwachstum für den breiten S&P 500, das mit etwa 13 % eigentlich auch beachtlich hoch ist.

Quelle: TARGOBANK

Wichtige Hinweise

Die in diesen Publikationen enthaltenen Informationen stellen keine individuelle Anlageberatung dar, sondern geben in ihrer Eigenschaft als Werbung lediglich allgemeine Anregungen für mögliche Geldanlagen. Sie können nicht als Angebot aufgefasst werden, Kapitalanlagen zu kaufen, zu verkaufen oder zu deren Kauf oder Verkauf aufzufordern. Die zur Verfügung gestellten Informationen sollen lediglich eine selbständige Anlageentscheidung des Kunden erleichtern und ersetzen nicht eine anleger- und anlagegerechte Beratung.

Haftungsausschluss

Die TARGOBANK stellt Ihnen diese Informationen als Service und unverbindlich zur Verfügung. Sie sind sorgfältig und nach dem letzten verfügbaren Stand zusammengestellt. Eine Gewähr für die Zuverlässigkeit, Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte übernimmt die TARGOBANK jedoch nicht, und die TARGOBANK haftet nicht für etwaige Schäden oder Verluste, die Ihnen direkt oder als Folgeschäden aus der Verwendung besagter Informationen entstehen.

Anlagen in die auf dieser Internetseite vorgestellten Produkte sind keine Bankeinlagen und sind nicht durch die TARGOBANK oder den Einlagensicherungsfonds garantiert. Die Performance der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die zukünftige Wertentwicklung zu. Der Wert solcher Anlagen unterliegt den Schwankungen des Marktes, welche zum ganzen oder teilweisen Verlust des Investments führen können. Der Erwerb solcher Produkte ist mit Kosten/Gebühren verbunden. Für den Vertrieb der vorgestellten Produkte erhält die TARGOBANK möglicherweise Provisionen der Produktgeber.

Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte

Die Verfasser der jeweiligen Publikation, aber auch die TARGOBANK bzw. deren Organe, Führungskräfte sowie Mitarbeiter halten möglicherweise Anteile oder Positionen an Wertpapieren oder Finanzprodukten, die Gegenstand der Publikationen sind. Die Verfasser der Publikationen bzw. die TARGOBANK können daher auch ein Geschäft in einem Finanzinstrument getätigt haben, das Gegenstand einer Publikation ist. Die TARGOBANK hat in Übereinstimmung mit den gesetzlichen und aufsichtsrechtlichen Regelungen interne organisatorische Vorkehrungen getroffen, um Interessenkonflikte bei der Erstellung und Weitergabe der Publikationen soweit wie möglich zu vermeiden.